Achsenmaß
Außenmaß
Außenmaß
Innenmaß
Außenmaß

AN Nord-Ost

AN Nord-West

AN Süd-Ost

AN Süd-West

Gründach

Wärmepumpen über Technikraum

Kiesdach

Sicherheitsabstand zur Attika

Lichtkuppel - RWA 15x4,1

Wartungsgang 50 x 50

Lichtschacht
F: 15,72 m²
W: Sichtbeton

Oberlichter VSG
15% Gefälle

Podest RLT 2,14/10,07/0,13

Podest RLT 0,91/7,45/0,13

MA 2.01 2,00 x 2,13¹

2.73 Lüftungszentrale
F: 90,63 m²
RH: lichte 3,35 m
B: PUR KG / Teufl.
D: Roh
W: Unbehandelt

BODENEINLAUF

BESCHICHTUNG

Schwelle Deckendurchbruch 2.OG

Bodeneinlauf 2.OG

Schwelle Treppe 2.OG

Sockelabdichtung 2.OG

Sockelabdichtung 2.OG

Detail zu Bewegungsfuge siehe 05.08.1 Bodenspiegel EG - Aufbau variiert

Legende

15 PUR-Beschichtung Lüftungszentrale

Bewegungsfugen

V bis Y Schwelle 1. Obergeschoss

N

Symbole Brandschutz

Druckknopfmelder
Auslösestelle Rauchableitöffnung notwendiger Treppenraum
Hausalarm Amok
Freischaltelement
Rauchableitöffnung notwendiger Treppenraum
Mechanik Türschließer FH TB Montage
Feuerwehr-Schlüsseldepot
Blitzleuchte
Notausgang
Feuerwehr-Information- und Bedienystem
Brandmeldezentrale
Feuerlöscher

Konstruktion

BRH = Brüstungsbühe fertig Angabe ab OKFF bis UK Fensterbank
OK = Oberkante
UK = Unterkante
FF = Fertigfußboden
RD = Rohdecke
RS = Rohwände
WD = Wanddurchbruch
DD = Deckendurchbruch
AHD = Abkoppelecke
GK = Gipskartonbauplatten gem. DIN 18180
GKBI = Gipskartonbauplatten imprägniert gem. DIN 18180
GKF = Gipskartonfeuerschutzplatten gem. DIN 18180
FS = Fliesenspiegel
SS = Sockelleiste
RR = Regenfallrohr
UZ = Unterzug
HZK = Heizkörper

Brandschutz

RWA = Rauch-Wärme-Abzug
RM = Rauchmelder
WHY = Wandhydrant
FL = Feuerlöscher
BW = Brandwand
F90 = Feuerwiderstandsklasse und Dauer in Minuten gegen Feuer und Brandbeanspruchung gem. DIN 4102-2
T30 = Feuerwiderstandsklasse Tür und Dauer in Minuten gem. DIN 4102-2
EI30 = Brandschutzverglasung und Dauer in Minuten gegen Feuer, nicht gegen Wärmestrahlung gem. DIN 4102-2
RS = Rauchschutztür

Raumstempel

Raumnr.
Raumbezeichnung
F: = Fläche
U: = Umfang
RH LL: = Raumhöhe im Lichten
Bi = Bodenbelag
Di = Deckenbelag

= Deckendurchbruch Deckenbekleidung
= Bodendurchbruch Bodenbekleidung

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/ oder den ergänzenden Angaben. Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

± 0,00 = +7,66 m üNN = OK FFB EG

Legende

Kalksandstein
Estrich
Trockenbau wand
Ziegel Sichtmauerwerk
Stahlbeton
Mineralwolle-dämmung
Stahlbeton-Fertigteil
Putz
Holz
Sperrholz
Holzwolle-Leichtbauplatten
WU-Beton
Stahl, Metall
EPS-/XPS-Dämmung / Perimeterdämmung
Wand mit gleitendem Deckenanschluss
REI/EI 30 (F30) tragendes/nicht tragendes Bauteil
B Sichtbetonanforderung

Index	Datum	Änderungen/Ergänzungen	Name

Bauvorhaben:
Erweiterung Grundschule Am Grünen Kamp
Am Grünen Kamp 25 27749 Delmenhorst

Bauherr:
Stadt Delmenhorst
Die Oberbürgermeisterin
Fachbereich 60 - Gebäudemanagement

Architekt:

Leistungsphase:
LP 6 Ausschreibung VORABZUG

Planinhalt:
Bodenspiegel 2.OG mit Details

Plan / Dateinr.:	Erstellungsdatum:	Bearbeiter:	Status:
06.08.3	13.05.26		
Projektnr.:	Index:	Maßstab:	Geprüft von:
P22-04		1:50, 1:15	

Originalformat: 1.500 x 1.070 mm